

Hoher Ölpreis beflügelt Gold und Kobalt

03.09.2018, 09:18 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Quelle: Maple Gold Mines

Jüngst kletterte der Ölpreis der Sorte Brent wieder über 77 US-Dollar je Barrel. Schlecht für Autofahrer, jedoch potenziell gut für Gold- und Kobalt-Investoren.

Für den Ölpreis (Sorte Brent) kommen so langsam die Höchstkurse, die bisher während der aktuellen Rally seit Januar 2016 erreicht wurden, wieder in Reichweite. Sie liegen bei gut 79 US-Dollar je Fass mit 159 Litern Inhalt. Ende August schaffte die Notierung den Sprung über 77 US-Dollar. Damit bleibt der Aufwärtstrend klar intakt, auch wenn es zwischenzeitlich nochmals zu einem Rückschlag kommen sollte.

An der Zapfsäule könnte ein weiter steigender Ölpreis teuer werden - zumindest wenn der US-Dollar gegenüber dem Euro nicht deutlich abwertet. 1,50 Euro je Liter Super-Benzin könnten dann ein Schnäppchen sein. Eine starke Entwicklung des Ölpreises hat somit unter vielen anderen zwei für Anleger interessante und zudem unterschiedliche Folgen auf die Volkswirtschaften. Zum einen heizt der höhere Ölpreis die Inflation über gestiegene Energiepreise an. Das bedeutet, dass der Realzins sehr niedrig bleibt oder sich sogar im negativen Bereich bewegt.

Für Goldfans ist dies positiv, da sie die Opportunitätskosten bei Goldinvestments vernachlässigen können. Zudem gilt das Edelmetall als Absicherung gegen die Geldentwertung und sollte somit gesucht sein. Zum anderen werden bei hohen Energiepreisen Alternativen lukrativer. Dazu zählt zum Beispiel auch die Elektromobilität. Neben Gold sollten somit auch die Materialien profitieren, die in Akkus verbaut werden. Dazu zählt unter anderen Kobalt.

Für risikobewusste Investoren könnte somit gerade jetzt ein Engagement in Aktien von Unternehmen lohnen, die im Gold- und Kobaltsektor aktiv sind. Dazu zählen zum Beispiel M2 Cobalt und Maple Gold Mines. M2 Cobalt - <https://www.youtube.com/watch?v=agx3ro6pqP0> - besitzt im ostafrikanischen Uganda die Projekte Waragi und Bombo. Jüngst gab das erfahrene Management von dort gute Ergebnisse von Gesteinsproben bekannt. Zu weiteren Aktiva gehören ein VMS-Kupfer-Kobaltprojekt und Liegenschaften mit Kobaltpotenzial in Ontario, Kanada. Im Vergleich zu anderen Kobaltunternehmen erscheint M2 Cobalt aus heutiger Sicht günstig.

Wer auf Gold setzen will, kann sich Aktien von Maple Gold Mines - <http://www.rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=298169> - als Beimischung ins Depot legen. Das Unternehmen besitzt

ausgezeichnete Explorationsgebiete im Abitibi-Grünsteingürtel im Norden der kanadischen Provinz Quebec. Ende Juli gab das Management sehr gute Bohrergergebnisse von seinen dortigen Explorationszielen bekannt.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Maple Gold Mines (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/maple-gold-mines-ltd.html>).

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die

deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1016584 • Views: 301 (Stand: 24.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1016584/Hoher-Oelpreis-befluegelt-Gold-und-Kobalt.html>